

Baumschützer: Stadt soll Bäume pflegen statt fällen

Konflikt zwischen Baumrettern und Gartenamt

LINZ. Erneut zugespitzt hat sich der Konflikt zwischen Linzer Stadtgärtnern und Linzer Baumschützern. Die Stadtgärtner wollten vor zehn Tagen vier an die 70 Jahre alte Silberahornbäume an der Ramsauerstraße auf dem Bindermichl fällen. Doch die Baumschützer konnten zumindest eine Galgenfrist erreichen. „Am kommenden Dienstag haben wir eine Aussprache mit der zuständigen Stadträtin Wegscheider. Man hat uns zugesichert, dass die Bäume bis zu diesem Zeitpunkt stehen bleiben“, sagt der Architekt und Baumschützer Günter Eberhardt.

In einem offenen Brief haben sich die Baumschützer auch an Bürgermeister Klaus Luger (SP) gewendet. Denn oft entstehe der Eindruck, dass das Linzer Stadtgartenamt Bäume fällen lässt, die lediglich zu wenig gepflegt worden seien. „Statt alljährlich junge Bäume neu zu pflanzen, von denen viele nicht aufkommen, sollte in Linz die Baumpflege intensiviert werden“, fordert Günter Eberhardt im Namen der Linzer Baumrettungsinitiative.

Für die von der Rodung bedrohten Bäume in der Ramsauerstraße fordern die Baumschützer die Beseitigung der Misteln und einen Kronenschnitt. Denn die Erhaltung der alten Bäume sei aus Umweltgründen und auch wegen städtebaulicher Aspekte sinnvoll. (gsto)

„Ein gesunder alter Baum hat die ökologische Funktion wie Hunderte junge Bäume, als Sauerstoffspender, Luftreiniger, Luftkühler.“

■ Günter Eberhardt, Architekt und Baumschützer in Linz



Tatort Linz, Ramsauerstraße (privat)

Stadt Mag

SP und F

LINZ. Ohne gro
verlief die Disk
plante Magist
gestrigen Sit
Stadtsenates.
ten SP und FP
Die VP enthie
stimmten dag

Vorausgega
schlussfassun
kussionen. Vo
meister Bernh
Stadträtin Ey
(Grüne) hatter
Bürgermeister

Diese drehte
die Befugnisse
glieder des k
boards (dieses
direktorin, ein
sonal & Service
nanzen & Wi
ausgestattet w

Juristische Str

Wie berichtet
Grüne, dass di
rungsgremium
chende Eingri
Geschäftsbere
„Konkrete Ant
wir gestern wi
men“, sagt Sch

Laut Luger p
planten neue
rechtlich keine
unser Präsidium